

Kassel, 03.09.2007

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Für eine offene und tolerante Stadt, rechtsextremen Aktivitäten entgegentreten

Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG
- 101.16.653 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung verurteilt die Einschüchterungsversuche durch Rechtsextreme und Neonazis. Die Bedrohung von Menschen und die Sachbeschädigungen - zuletzt gegen das Büro der Partei Die Linke - sind Angriffe auf die offene und tolerante Stadt Kassel. Die Stadtverordnetenversammlung betont, dass Rechtsextremismus in Kassel keinen Platz haben darf.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Dem Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG betr. Für eine offene und tolerante Stadt, rechtsextremen Aktivitäten entgegentreten, 101.16.653, wird **zugestimmt**.

Jürgen Kaiser
Stadtverordnetenvorsteher

Elke Gast
Schriftführerin